

- 8** **Vorbereitung der Sitzung der Gemeindevertretung am 01.12.2014**
- 8.1** Drucksachen
- 8.1.1** DS 044/2014/14-19 Haushaltssatzung 2015
- 8.1.2** DS 045/2014/14-19 Aufstellungsbeschluss für den Bebauungsplan „Ehemaliges KWO-Gelände am S-Bahnhof Hoppegarten,“
- 8.1.3** DS 048/2014/14-19 Aufstellungsbeschluss und Beschluss der Beteiligung der Öffentlichkeit und der Behörden für den Bebauungsplan „Recyclinganlage Alter Feldweg“
- 9** Vorstellung der zukünftigen Arbeit Seniorenbeirats durch Herr Adloff

Öffentlicher Teil

1 Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und der Anwesenheit

2 Feststellung der Tagesordnung, ggf. Beschlussfassung über eine Änderung

Ergänzung Punkt 10: Änderung Förderzweck eines Fördertrages Budovereins ,

alt: Turnier Österreich neu: Trainingslager auf dem Rabenberg im Erzgebirge

Abstimmung: 5 x Zustimmung zur Änderung der TO

2.1.Feststellung von Ausschließungsgründen

keine

3. Entscheidung über mögliche Einwendungen zur Niederschrift vom 02.10.2015

keine

4 Anfragen der Einwohner

keine

5 Mitteilungen des Ortsvorstehers

Die GV hat am Montag Haushaltsdiskussion geführt.

Gestern sehr gute Buchlesung mit Michael Nast im Gemeindesaal.

Große Diskussion um Aufstellung Mahnmal

Martin Rölke Beerdigung am 22.11.14, 12:00 Uhr, Teilnahme war Wunsch von Martin

6 Anfragen der Ortsbeiratsmitglieder an den Bürgermeister

Hr. Zimmermann : Wird der Ortsbeirat zur Beerdigung einen Kranz bestellen?

Hr. Scherler: Woher stammt die Entscheidung zur Anschaffung der neuen Blitzer in Waldesruh?
Wann wurden die Beschlüsse gefasst?

Hr. Scherler: Wurde die Gemeinde informiert, von wann bis wann die Baustelle auf dem Neuen Hönower Weg installiert ist?

7 Daho 002/2014/14-19 Sitzungstermine 2015 für den Ortsbeirat Dahlwitz-Hoppegarten

6 Sitzungen in 2015, siehe Anlage

Abstimmung: Zustimmung 6 x Ja Abstimmungsergebnis: einstimmig angenommen

8 Vorbereitung der Sitzung der Gemeindevertretung am 01.12.2014

8.1. Drucksachen

8.1.1. DS 044/2014/14-19 Haushaltssatzung 2015

- Schwerpunkte Straßenbau in Waldesruh wird vom Ortsbeirat sehr begrüßt
- Wie kann ein Ortsbeirat Investitionen in den Haushalt einbringen?

Frau Schlotte: Wünscht im Haushalt eine Position Spielplatzbau neben dem Haus der Generationen.

Gemeindevertreter Hr. Seidel: Der Keller im HdG ist total sanierungsbedürftig. Die Gelder im Haushalt reichen nicht aus.

Hr. Eißrig: Forderrichtlinie der Gemeinde ist fraglich, Formel für die Ortsteile soll nicht stimmen,

Hr. Juschka: Es ist bedenklich, dass Maßnahmen im Haushalt aufgenommen werden, wenn ausreichend Lobbyarbeit durch die Ortsvorsteher in der Verwaltung geleistet wird. Siehe Protokoll Ortsbeirat Münchehofe, Sitzung vom 30.09.14

Wie können vom Ortsbeirat Änderungsanträge im Haushalt gestellt werden?

Hr. Eißrig: Wie kann der Radweg in der Friedrichshagener Chaussee und an der B1 umgesetzt werden?

Hr. Siebert: Wartet zum Beschluß des Haushaltes 2015 die Eröffnungsbilanz ab, bevor der neue Haushalt beschlossen wird.

8.1.2. DS 045/2014/14-19 Aufstellungsbeschluss für den Bebauungsplan „Ehemaliges KWO-Gelände am S-Bahnhof Hoppegarten

Hr. Juschka: Gemeinde hat Vorkaufsrecht, wir habe keine Eile

Hr. Scherler: Wir planen ohne zu besitzen, es wurde keine Diskussion über eine Planung geführt

Hr. Eißrig: Kein grünes Licht für Aufstellungsbeschluss, weil keine Rahmenbedingungen diskutiert worden sind.

Fr. Schlotte: die Drucksache sollte verbindlich erklären, dass der Kaufvertrag mit einem Bodengutachten verbunden ist, Kosten sind durch den Verkäufer zu tragen, weitere Investitionen erst, wenn die Maßnahmen Grimm-Schule und Rudolf-Breitscheid abgeschlossen sind, die Schule durch einen Schulträger errichtet wird, die Nutzung durch Erbbaupacht erfolgt

Abstimmung: 1 x Ja, 6 x Nein, Abstimmungsergebnis: mehrheitlich abgelehnt

8.1.3. DS 048/2014/14-19 Aufstellungsbeschluss und Beschluss der Beteiligung der Öffentlichkeit und der Behörden für den Bebauungsplan „Recyclinganlage Alter Feldweg“

Rederecht für Frau Leuschner: 7 x Ja

Fr. Leuschner:

Hat im Jahr 2000 den Containerdienst EVA gegründet. Kommt aus Eisenhüttenstadt zu DDR Zeiten wurde Glas und Altpapier gesammelt. Frau Leuschner hat den Betrieb mitaufgebaut.

Verschiedene Betriebe kamen dazu. Sie kam zum Entschluß sich selbständig zu machen.

Vertriebsmitarbeiterin. Später kamen zwei LKW dazu. Betriebsstätte in Berlin. Mußte umziehen weil Betriebsflächen anders beplant wurden und hat expandiert.

Hoppegarten seit 2008. Abbruch kam mit dazu. Alle Arbeiten erfolgen in einer Halle. Im Winter stehen viele Container auf dem Hof. Der Platz reicht nicht aus. Deshalb Geländeerweiterung.

Landesumweltamt hat gefordert, überdachte Stellfläche anzubauen. Deshalb neu B-Plan anfertigen lassen. Keine Veränderungen an den Tätigkeiten, keine Brecheranlage geplant.

Herr Juschka: Planer im Bauausschuss hat gemeint, es wird alles mögliche recycelt, das kam nicht gut an.

Fr. Leuschner: An den Tätigkeiten ändert sich nichts, Genehmigungen gelten seit 2008 für Baumischabfälle. Der Planer kann nur den B-Plan bearbeiten, von der Arbeit hatte er keine Kenntnis.

Abstimmung: 7 x Ja, Abstimmungsergebnis: einstimmig Zustimmung

9. Vorstellung der zukünftigen Arbeit Seniorenbeirats durch Herrn Adloff

Alle Ortsteile sollten in der Seniorenarbeit zusammengeführt werden.

Am 20.11.14, im Gemeindesaal Europaquiz. Viele Absagen aus den Ortsteilen. Mitglieder im Seniorenbeirat sollen von 6 auf 10 erhöht werden. Veranstaltungen werden aufgeführt.

In Rzepin gibt es auch einen Seniorenbeirat.

Zusammenarbeit mit Neuenhagen wird angestrebt, um eine Auslastung der Veranstaltungen zu erreichen.

Es wird um Unterstützung aus dem Ortsbeirat gebeten.

Fördermittel werden ein finanzieller Anreiz sein, um Kooperationen einzugehen.

Hr. Juschka: Kreissenorenbeirat, wie hat das funktioniert?

Hr. Adloff: muß mitgemacht werden, weil von dort Grundthemen diskutiert werden, Mobilitätsfragen, Rufbusse u.ä.

10. Änderung Förderzweck eines Förderantrages Budovereins ,

alt: Turnier Österreich neu: Trainingslager auf dem Rabenberg im Erzgebirge

Herr Seidel erläutert umfangreich. Die Auszahlung der beantragten Fördergelder zögert sich sehr weit hin. Warum?

Abstimmung: Zustimmung 7 x ja: Abstimmungsergebnis: einstimmig angenommen

Hinweise außerhalb der TO:

Die TO sollte immer SONSTIGES enthalten.

Herr Eißrig: Weihnachtsmarkt am 5.12.14 am Gemeindesaal mit vielen Vereinen. Ein A-Capella Chor ist vorhanden.

Herr Seidel: 16.12.14, 16: Uhr Budoverein in der Bowlingbahn

Landkreis: am 19.12.14, Weihnachtssingen am Bahnhof Neuenhagen 17:00 Uhr

Unterschrift

gez. Schlotte

**Vorsitzender
Ortsbeirat Dahlwitz-Hoppegarten**

Protokoll